

Association pour la sauvegarde de la mémoire audiovisuelle suisse
Verein zur Erhaltung des audiovisuellen Kulturgutes der Schweiz
Associazione per la salvaguardia della memoria audiovisiva svizzera
Associazion per il salvament da la cultura audiovisuala da la Svizra
Association for the preservation of the audiovisual heritage of Switzerland

NEWSLETTER MEMORIAIV - OKTOBER 2006

[Im Blickpunkt](#) / [Veranstaltungen](#) / [DVD + Weiterbildung](#) / [Links im Visier](#) / [Impressum](#)

IM BLICKPUNKT

SYMPOSIUM | GEHÖRT - GESEHEN **das audiovisuelle Erbe + die** **Wissenschaft**

[Universität Lugano](#)

27. + 28. Oktober 2006

Das Institut für Medien und Journalismus der Kommunikationswissenschaftlichen Fakultät der Universität Lugano und Memoriaiv veranstalten am 27. + 28. Oktober 2006 das Internationale Symposium **«Gehört - Gesehen: das audiovisuelle Erbe + die Wissenschaft»**, das die Nutzung audiovisueller Kulturgüter im Wissenschafts- und Bildungsbetrieb zum Thema hat.

Wie zugänglich sind audiovisuelle **Dokumente für die Forschung + Bildung?**

Zielpublikum der Veranstaltung sind all jene Personen aus dem Bereich der Wissenschaft und Bildung, die vermehrt und unter besseren Bedingungen mit audiovisuellen Materialien arbeiten möchten.

Die Veranstaltung steht unter dem Patronat der [Schweizerischen UNESCO-Kommission](#).



Zugriff auf das audiovisuelle Kulturgut.
Foto: Johannes Gfeller, AktiveArchive Bern

Es hat noch freie Plätze!

Anmeldung, Programm und weitere Infos:
www.heard-seen.unisi.ch

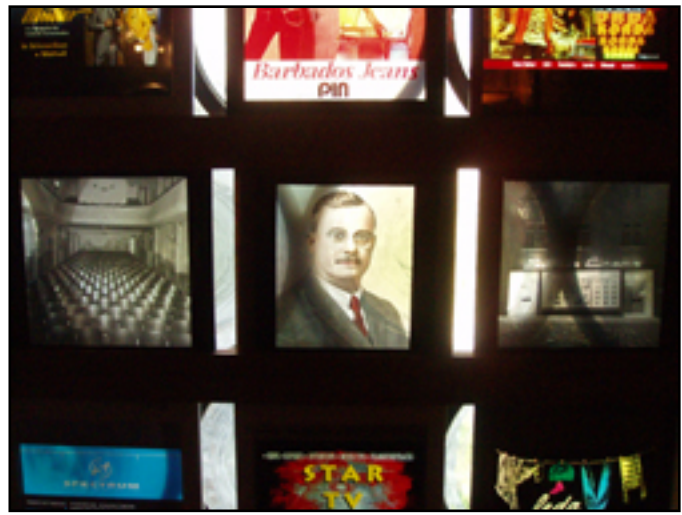
ERGEBNISSE DER FILMERHEBUNG MEMORIAIV

Memoriaiv hat zwischen 2004 und 2006 eine Erhebung der filmischen Bestände durchgeführt, um Basisinformationen über Bestände in der Schweiz und damit den Rahmen für eine Politik zur Sicherung des filmischen Kulturgutes zu erhalten. Nun liegt die umfassende Auswertung der eingegangenen Daten vor, begleitet von einem einleitenden Projektbericht und einer Kurzfassung der Ergebnisse. [Mehr über das Erhebungsprojekt erfahren](#) | [Die Kurzfassung der Ergebnisse lesen](#)

VERANSTALTUNGEN

AUSSTELLUNG + NEUE WEBSITE **Stadtmuseum + Cinema Leuzinger,** **Rapperswil | 9.9- 1.11.2006**

Die Ausstellung im Stadtmuseum Rapperswil erzählt aus dem Fundus des einzigartigen Firmenarchivs, von der Schaulust des Publikums und der Arbeit der Menschen im Unternehmen Leuzinger. Sie zeigt den Zauber der bewegten Bilder und Klänge, aber auch die kinematografische Technik. Und mit den Filmproduktionen von Willy Leuzinger können Sie im Cinema Leuzinger auf die lebendige Vergangenheit zurückblicken. [Zum Programm der Ausstellung](#)



Ausgestellte Kinodias des Cinema Leuzinger
Foto: Memoriav, Bern

Im Rahmen von «Sortie du labo», werden die Filme von Willy Leuzinger am 31.10. auch im Lichtspiel in Bern gezeigt.
[Zum Filmprogramm](#)

Entdecken Sie an der **Finissage am 1.11.2006** zudem die **neue Webseite des Projekts Leuzinger**, die per Mausklick einen vielseitigen Blick auf ein Stück Schweizer Film- und Kinogeschichte ermöglicht.

ROADMOVIE

[diverse Schweizer Dörfer](#) | 25. September - 11. November 2006

Roadmovie ist mobiles Kino, Dorfwelten und ein Kofferraum voller Schweizer Filme. Ausgestattet mit ratternden Projektoren, Videobeamer und Leinwand reist das mobile Kino Roadmovie einmal im Jahr über die Regionen und Sprachgrenzen hinweg durch die weissen Flecken der helvetischen Kinolandkarte. Auch dieses Jahr unterstützt Memoriav dieses innovative Projekt. Passend zum jeweiligen Vorführrort werden Dokumente aus dem Fonds der Schweizer Filmwochenschau gezeigt, die dank Memoriav erhalten wurden. www.roadmovie.ch

Mehr über die Rettung der Schweizer Filmwochenschau erfahren Sie mit dem Memoriav-Projekt [Politische Information](#).

STUMMFILMPERLE IN LUZERN

[Stattkino, Luzern](#)

Mittwoch, 15. November 2006 | 18h30

Im Rahmen von «Sortie du labo» zeigt das Stadtkino Luzern den Schweizer Stummfilm «La vocation d'André Carel». [Mehr über die Restaurierung erfahren.](#)

Der Film, der vom Schweizer Filmarchiv restauriert wurde, besticht durch seine lyrische Erzählung und eine formale Umsetzung, die an die Klassiker der französischen Filmavantgarde der 20er-Jahre erinnert. Vor allem mit der musikalischen Begleitung von Günter A. Buchwald wird dieser Abend zum unvergesslichen Kinoabend!



«La vocation d'André Carel» (1925).
Foto: Schweizer Filmarchiv, Lausanne

Als langjähriger, musikalischer Begleiter des Films konnte Günter A. Buchwald im 2005 auch die Partition für die TV-Premiere auf Arte realisieren. Ein Genuss für Augen und Ohren.

Schon seit den 70er-Jahren engagiert sich das Schweizer Filmarchiv für die Erhaltung des filmischen Kulturgutes. Mit der Gründung von Memoriaiv konnten vermehrt auch photochemische Filmrestaurationen unternommen werden. www.sortiedulabo.ch

MONTREUX - SPORT + TOURISMUS

[Eurotel, Montreux](#)

25.11. 2006 - 28.01. 2007

Memoriaiv, das Schweizer Filmarchiv und das Stadtarchiv von Montreux präsentieren im November die audiovisuelle Ausstellung «Montreux - Sport und Tourismus». Entdecken Sie mit der Präsentation von unveröffentlichtem filmischem und fotografischem Material die glamouröse Tourismusgeschichte dieser mondänen Stadt.

Mehr zur Ausstellung erfahren Sie im November auf unserer Website.



Skisport in Avants.

Foto: Fonds Dufour. Stadtarchiv Montreux

Führungen und Konferenzen werden die Ausstellung im Januar jeweils begleiten.

DVD + WEITERBILDUNG

DVD-RELEASE

Ausstellungsraum HB Zürich

23. November 2006 | 18.10

Mit einer Aufführung im Zürcher Hauptbahnhof am 23. November 2006 feiert SBB Historic die Restaurierung und die Wiederauflage auf DVD des ältesten Films der SBB. «Die Elektrifikation der Schweizerischen Eisenbahnen», ein von 1921 bis 1926 produzierter Stummfilm, wurde mit finanzieller Unterstützung von Memoriav restauriert und ist ab sofort erstmals auf DVD erhältlich.

Der über 80-jährige Film wurde 2005/2006 in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Filmarchiv von Reto Kromer restauriert. Er wird nun erstmals wieder in der 35-mm-Originalfassung aufgeführt. Die zwei Teile aus dem insgesamt über 80-minütigen Stummfilm, die in Zürich gezeigt werden, werden im Rahmen der Wiederaufführung mit Live-Musik begleitet. [Mehr Infos zum Film](#) | [Die DVD bestellen](#)



Die neue DVD von SBB Historic
Foto: SBB Historic, Bern

WORKSHOP

Fachhochschule für Technik +Wirtschaft, Berlin | 13. - 15. November 2006

Im Rahmen des Projekts «TAPE - Training for Audiovisual Preservation in Europe» findet an der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft in Berlin ein Workshop statt, der die Probleme der Konservierung und Restaurierung von Magnetbandaufzeichnung zum Thema hat. [Das Programm als PDF runterladen](#)



Training for Audiovisual Preservation in Europe
Foto: www.tape-online.net

Projekt TAPE wird von dem EU-Programm 'Kultur-2000' unterstützt, weitere Informationen unter www.tape-online.net.

WEITERBILDUNGSKURS BBS/MEMORIAV

6. Februar 2007 | Bern

Am 6. Februar 2007 veranstaltet Memoriav den alljährlichen BBS/Memoriav Weiterbildungskurs für audiovisuelle Archive. Der nächste Kurs widmet sich dem Thema der Erhaltung von Fotografien. Weitere Details zum Kurs finden Sie im Dezember auf unserer Webseite. **Reservieren Sie sich dieses Datum!**

LINK IM VISIER

KLICK AUF AV-QUELLEN

www.ideesuisse.ch

Vor 35 Jahren, am 24. Oktober 1971, ist der Freiburger Formel-1-Rennfahrer Jo Siffert in Brands Hatch tödlich verunfallt. Bilder von diesem tragischen Unfall gingen damals um die ganze Welt. So auch dieses Fernseh-Dokument, das dank der **TIMELINE** von www.ideesuisse.ch wieder zugänglich ist.

Immer mehr Fernseh- und Radiostationen erlauben einen online Zugriff auf einen Teil ihrer Archive. Im Memoriav-Newsletter wollen wir passend zum jeweiligen Monat auf dieses attraktive Angebot aufmerksam machen.



Der brennende Rennwagen von Jo Siffert (1971)
Foto: TSI | www.ideesuisse.ch

IMPRESSUM

Memoriav Newsletter 15 | Oktober 2006

Der Newsletter erscheint in Deutsch und Französisch.

Mehr Informationen auf www.memoriav.ch.

Herausgeber: Memoriav, Effingerstr. 92, 3008 Bern - Verein zur Erhaltung des audiovisuellen Kulturgutes der Schweiz | Redaktion: Laurent Baumann

Alle bisher erschienenen Newsletter finden Sie im [Newsletterarchiv](#).

Kontakt: Tel: 031 380 10 80, Fax: 031 380 10 81, infos@memoriav.ch